

## eNewsletter

Sehr geehrte Damen und Herren,

Liebe Unterstützer/innen und Freunde der Stiftung Chirurgie TU München,

im letzten Jahr haben wir das e-Newsletter-Format erfolgreich gestartet und freuen uns sehr, Ihnen auch in 2019 einen bunten Überblick über unsere zahlreichen Themen der letzten zwölf Monate in der Klinik und Poliklinik für Chirurgie am Klinikum rechts der Isar der TU München zu geben.



Die Stiftung Chirurgie TU München und die Löwen (v. li.): Günther Gorenzel, Dr. Nadine Westphal, Robert Reisinger, Prof. Dr. Marc E. Martignoni und Michael Scharold.

### Die Löwen unterstützen die Stiftung Chirurgie TU München!

Auf die Initiative des 1860-Mitglieds und sozial engagierten Unternehmers Herrn Dietmar Gröbl helfen ab sofort auch die Münchner Löwen mit, die Welt ein bisschen gesünder zu machen! „**Wenn wir mit unseren Bemühungen auch nur ein Menschenleben retten, dann haben wir alles richtig gemacht**“, sagt **Stiftungsbotschafter Dietmar Gröbl**. Löwen-Geschäftsführer Michael Scharold pflichtet ihm bei: „Von einer Medizin und Forschung in München auf höchstem Niveau profitieren wir alle. Deshalb freuen wir uns, wenn wir unsere Partner mit unseren Möglichkeiten und durch unsere große Fan- und Freunde-Basis unterstützen können.“

**Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier:**  
[www.tsv1860.de/de/Aktuelles\\_News/4631.htm](http://www.tsv1860.de/de/Aktuelles_News/4631.htm)



### Die FOCUS-Gesundheit "Ärzteliste 2019" zählt Herrn Prof. Helmut Friess erneut zu Deutschlands TOP-Medizinern

In der Ausgabe 4/19 von FOCUS-Gesundheit wurden auch dieses Mal wieder die besten Mediziner in ihrem jeweiligen Fachbereich ausgezeichnet. **Herr Prof. Helmut Friess hat erneut das Siegel TOP-Mediziner für das Jahr 2019 erhalten.** Die Bewertung erfolgt auf der Basis einer unabhängigen Datenerhebung. In diese fließen u.a. große Umfragen in Zusammenarbeit mit medizinischen Fachgesellschaften, wissenschaftliche Publikationen sowie Empfehlungen von Patientenverbänden, Selbsthilfegruppen, Klinikchefs, Oberärzten und niedergelassenen Medizinern ein.

**Wir gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung!**



Die **Deutsche Krebsgesellschaft e.V.** hat erneut das Onkologische Zentrum am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München als **Zertifiziertes Onkologisches Zentrum mit Empfehlung (u.a. im Bereich Darm und Pankreas)** ausgezeichnet. Laut eigenen Angaben möchte die Deutsche Krebsgesellschaft durch ihr Zertifizierungssystem die Betreuung onkologischer Patienten verbessern und ihnen in jeder Phase ihrer Erkrankung eine Behandlung ermöglichen, die sich an hohen Qualitätsmaßstäben orientiert. **Wir freuen uns sehr über diese wichtige Auszeichnung in Folge!**



### Renovierung im Patientenbereich der Station M1a

Bauliche Renovierungen sind stets erforderlich.

Die **Stiftung Chirurgie TU München** beteiligt sich an der Verschönerung des Patientenwartebereichs der Transplantations-Station.

Auf der **Station M1a** werden ab Februar 2020 neue Möbel und Akustik-Bilder den Aufenthalt für Patienten und Angehörige angenehmer gestalten.



### ARS ET SANITAS in 2019: Eine Schöne Abwechslung für unsere Patientinnen und Patienten

Der **Stiftung Chirurgie TU München** ist es ein großes Anliegen, seinen Patientinnen und Patienten eine **positive Umgebung** zu bieten.

Die **ausgestellten Bilder** tragen laut Patientinnen und Patienten zu einer **Verschönerung und positiven Atmosphäre** der Stationen bei.

Auf der anderen Seite werden **bis zu 50%** (mindestens 30%) **der Verkaufserlöse der Bilder der Stiftung Chirurgie gespendet**, um die Ziele der Stiftung von Seiten der Künstlerinnen und Künstler zusätzlich zu unterstützen.



ARI TUM

Die Stiftung Chirurgie präsentiert

# Erik Liebermann

Kleine besondere Vorkommnisse



**Vernissage:**  
Mittwoch, der 10. April 2019, 18.30 Uhr  
Ausstellung bis zum 10. Oktober 2019  
in der Klinik und Poliklinik für Chirurgie, Station M4a  
(Privatstation, 4. Stock)

ARI TUM

Die Stiftung Chirurgie präsentiert

# Bernd Sannwald

Realität und individuelle Wahrnehmung  
in der Kunst



**Vernissage**

Hörsaal PAVILLON am Mittwoch, den 30. Oktober 2019 um 18:30 Uhr  
Die Ausstellung ist bis zum 30. April 2020 auf der Chirurgischen  
Privatstation M4a (4. Stock) des Klinikums rechts der Isar zu sehen.

**ERIK LIEBERMANN** hat **von 10. April bis 10. Oktober 2019** erfolgreich an der Klinik und Poliklinik für Chirurgie ausgestellt.

Mit Zeichenfeder, Aquarellpinsel und Wortwitz führt Erik Liebermann gleich drei Künste auf höchstem Niveau zusammen. **Seine Cartoons sind zeitlos aktuell, nehmen menschliche Schwächen aufs Korn und bleiben dabei immer amüsant humorvoll.**

Herr Liebermann spendete **40 Prozent des Verkaufserlöses** der Cartoons an die Stiftung Chirurgie TU München.

Mit den Spendenerlösen fördern Sie aktiv die Weiterentwicklung der chirurgischen Klinik, zum Beispiel durch Unterstützung von Renovationen, Mitarbeiter-Weiterbildungen und Forschungsprojekten.

**Die BERND SANNWALD-Vernissage im Hörsaal PAVILLON war ein voller Erfolg:** Erstmals präsentierte die Stiftung Chirurgie TU München einen Künstler im Rahmen der **Reihe "Ars et Sanitas"** im **Hörsaal PAVILLON**. Mit rund hundert Gästen war die Vernissage ein voller Erfolg. Unter den Gästen befanden sich Mitglieder des Ärztlichen Direktoriums des Klinikums rechts der Isar, Frau Dr. Frank und Herr Prof. Schwaiger, eine Delegation aus Ghana und Brasilien, Präsident des TSV 1860 München Robert Reisinger, Stiftungsbotschafter Dietmar Gröbl mit Gattin, viele Kunstinteressierte und Ärzte.

Nach der Begrüßung durch Frau Dr. Nadine Westphal ging **Herr Prof. Friess** auf sein Herzensanliegen, die Stiftung ein. **Laudator Herr Prof. Martignoni** stellte den **Künstler Herrn Bernd Sannwald** vor, der zunächst mit einem anregenden und sehr informativen Vortrag über individuelle Realität und Wahrnehmung in der Kunst startete und dann die Kunstinteressierten u.a. zur Betrachtung seiner Bilder unter "verschiedenen Voraussetzungen" einlud, einmal mit beruhigender und einmal mit spannungsgeladener Musik.

**Die Ausstellung ist noch bis Ende April 2020 auf der Chirurgischen Privatstation M4a (4.Stock) zu sehen.**



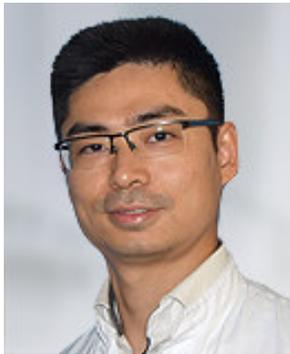
### WIR SIND FORSCHUNG!

Bitte unterstützen Sie unsere laufenden und künftigen Forschungsprojekte.

Unsere Arbeitsgruppen:

- PD Dr. Demir: Pankreas-Forschung
- Dr. Dr. Hartmann und Prof. Hüser: Leberkrebsforschung
- Prof. Janßen: Darmkrebs-Forschung
- Dr. Dr. Kong: Bauchspeicheldrüsenkrebs-Forschung
- Prof. Martignoni: Ernährung in der Chirurgie
- Dr. Neumann und Dr. Reischl: Wundheilung Darm
- Prof. Novotny, PD Dr. Reim und Dr. Schirren: Klinische Forschung

Gerne lassen wir Ihnen bei Interesse weitere Informationen zukommen. Bitte kontaktieren Sie uns unter [info@stiftung-chirurgie.org](mailto:info@stiftung-chirurgie.org)



### HERZLICHEN DANK! ❤️

Durch die sehr großzügige Unterstützung der **URSULA UND WALTER SCHATT STIFTUNG** konnte die **Position Molekularbiologe/in (PhD)** in unserer **Arbeitsgruppe „Früherkennung Pankreaskarzinom“** um **Dr. Dr. Bo Kong** für weitere neun Monate besetzt werden. Dies ist sehr wichtig und notwendig, um die **Pankreas-karzinomforschung** weiter effizient vorantreiben zu können.

Wir bedanken uns sehr herzlich für diese **essentielle Förderung der Spitzenforschung** in der Chirurgischen Klinik des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München!

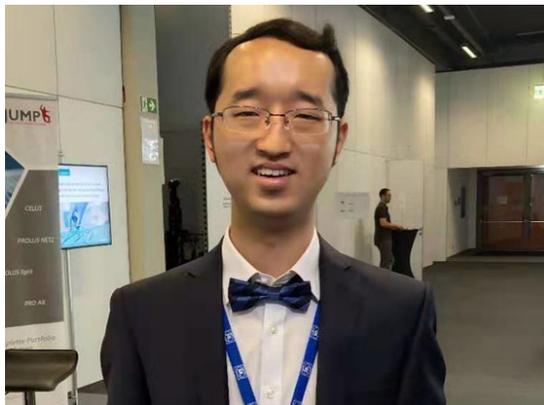


**Herr PD Dr. Dr. I. Ekin Demir**, Funktionsoberarzt an der Klinik und Poliklinik für Chirurgie, ist **2019 mit dem renommierten Preis „Rising Star“ der United European Gastroenterology (UEG)**, einer wissenschaftlichen europäischen Vereinigung mit über 14.000 Mitgliedern, **ausgezeichnet worden**. Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und der damit verbundenen internationalen persönlichen wie fachlichen Wertschätzung.

Die UEG organisiert fachübergreifend die jährlich stattfindende **United European Gastroenterology Week (UEG Week)**. Als **"Rising Star"** wird Herr PD Dr. Dr. Demir ab diesem Jahr in der wissenschaftlichen **Gestaltung der UEG Week** eine aktive Rolle übernehmen und ist zugleich geladener Redner auf diesem weltweit größten gastroenterologischen Kongress. Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte hier:

<https://www.ueg.eu/awards-grants/ueg-week-awards/rising-star-awards/>





Der hochkarätige Wissenschaftler **Herr PD Dr. Dr. Demir** wird auch von der Stiftung Chirurgie TU München für seine Forschungsprojekte finanziell unterstützt. **Der Forscher Demir hat u.a. mittels einer Studie die Schmerzmittelresistenz bei Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse entschlüsselt und einen neuen Ansatz für die Schmerztherapie bei Bauchspeicheldrüsenerkrankungen herausgefunden (Foto).** Eines der schlimmsten Symptome bei einer Entzündung der Bauchspeicheldrüse oder bei Krebs in diesem Organ sind starke und anhaltende Schmerzen. Sie sind schwer behandelbar, da viele Schmerzmittel dort nicht wirken. Das Team um PD Dr. Dr. Demir hat in einer aktuellen Studie erstmals den Grund herausgefunden: Ein bestimmter körpereigener Nervenbotenstoff liegt in den Nerven des Organs in sehr hohen Konzentrationen vor.

**Zudem wurden auf der UEG Week zwei weitere Mitarbeiter unserer Chirurgie ausgezeichnet, somit wurden wir als EINZIGE Chirurgische Klinik in Europa mit drei Preisen ausgezeichnet!**

**Herr Dr. Yang Wang**, Klinik und Poliklinik für Chirurgie, aus der Arbeitsgruppe von Frau PD Dr. Melanie Laschinger und Herrn PD Dr. Dr. Daniel Hartmann erhielt den mit **10.000 Euro dotierten TOP Abstract Prize 2019 der United European Gastroenterologie (UEG)** sowie den **National Scholar Award Germany** für seine Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der **Leberregeneration und Leberfibrogenese.**

**Yang Wangs** Arbeiten beschäftigen sich mit dem positiven Einfluss des sensorischen Nervensystems auf die Proliferation von Hepatozyten. Ihm gelang die molekulare Aufschlüsselung des zu Grunde liegenden Signalwegs während der Regeneration der Leber und der Entstehung von Fibrose.

**Mehr Informationen entnehmen Sie bitte hier:**  
<https://www.ueg.eu/awards-grants/ueg-week-awards/top-abstract-prize/>

Herr **Dr. Stephan Schorn** erhielt den **Travel Grant Award der UEG**, um seine Forschungen im Bereich der neoadjuvanten Therapie bei Patienten mit duktalem Adenokarzinom des Pankreas weiterführen zu können.

**➔ Dieses exzellente Ergebnis mit drei renommierten Auszeichnungen war nur mit Ihrer Unterstützung möglich. Dafür herzlichen Dank an SIE!**



unterstützt



**Mehrfach ausgezeichnet und gefördert: Unsere Forscher entdecken bedeutenden Wachstumsregulator für die Entstehung von Leberkrebs**

Leberkrebs weist in der westlichen Welt eine steigende Inzidenz auf und gehört inzwischen zu den zehn häufigsten Tumorerkrankungen weltweit. Trotz bereits großer Fortschritte in Diagnostik und Therapie des hepatozellulären Karzinoms (HCC), belegt es weiterhin den vierten Platz unter allen tumorassoziierten Todesfällen.

Im Rahmen eines von der **Wilhelm Sander-Stiftung** geförderten Forschungsprojektes an der **Technischen Universität München** haben Forscher um Daniel Hartmann nun die Rolle des Regulators Brg1 in Zellwachstumsprozessen sowie seinen Einfluss auf die Entstehung von Leberzirrhose und HCC erforscht und wurden dafür mit zwei renommierten Forschungspreisen ausgezeichnet: Dem **Walter Brendel-Preises an Frau Dr. Baocai Wang in 2019 (Foto)** und dem **Ferdinand-Sauerbruch-Forschungspreis**, der 2018 an **Forschungsgruppenleiter Dr. Dr. Daniel Hartmann** selbst ging für seine Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Regulation der Leberregeneration und Hepatokarzinogenese.

Die **Stiftung Chirurgie TU München** hat diese Arbeitsgruppe von Beginn an maßgeblich unterstützt und freut sich über die **große Anerkennung** und **zusätzliche Förderung durch die Wilhelm-Sander-Stiftung** ([www.wilhelm-sander-stiftung.de](http://www.wilhelm-sander-stiftung.de)).



**Kooperation „WEISS-BLAU“: Der TSV 1860 und Stiftung Chirurgie TU München**

**Prävention ist wichtig – im Fußball wie in der Medizin!** Diese und weitere Gemeinsamkeiten durften wir im Rahmen des 2. WEISS-BLAUEN NETZWERK-ABENDS des TSV 1860 erfahren. **Cheftrainer Michael Köllner** gab Einblicke in die Trainingsvorbereitungen im Profifußball und **Herr Prof. Friess** sprach über die Herausforderungen und Chancen der Chirurgischen Klinik.

Ein herzliches Dankeschön an unseren **Stiftungsbotschafter Dietmar Gröbl**, der diese tolle Kooperation initiiert hat. Mit einer spontanen Spendenaktion durch Herrn Gröbl kamen zudem **über 5.000 € Spenden an die Stiftung Chirurgie TU München** zusammen.

Nähere Infos zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte hier: [www.tsv1860.de/de/Aktuelles\\_News/4748.htm](http://www.tsv1860.de/de/Aktuelles_News/4748.htm)

## UND WIEDER DAS BESTE ZUM SCHLUSS!



**Jede Spende hilft, ob groß oder klein!**

### **Der neue Film über die Stiftung Chirurgie ist fertig!**

Wir freuen uns sehr über den gelungenen Film, der die hervorragende Arbeit hier an der Klinik und Poliklinik für Chirurgie des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München zeigt.

Herzlichen Dank an das wunderbare Regisseur- und Kamerateam Vuskovic und Reichenbach sowie an alle Mitwirkenden.

Direkt zum Film geht es hier:

[www.stiftung-chirurgie.org/spenden.html](http://www.stiftung-chirurgie.org/spenden.html)



### **GRUSSWORT VON UNIV.-PROF. DR. MED. HELMUT FRIESS**

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer der Stiftung Chirurgie TU München,*

***weil es SIE gibt***, konnten wir in 2019 wieder hervorragende Projekte fördern. Hier einige Beispiele: Mit einer großzügigen Spende der Ursula und Walter Schatt Stiftung konnten wir ein zentrales Forschungsprojekt in der Pankreaskarzinomforschung voran bringen, unsere erfolgreichen Wissenschaftler PD Dr. Dr. Demir, Frau Dr. Bocai Wang und Herr Dr. Yang Wang wurden auf der UEG Week 2019 und auf der Jahrestagung der Vereinigung der Bayerischen Chirurgen e.V. prämiert und werden so Ihre Forschungsaktivitäten realisieren, zudem konnten wir zur Modernisierung des Patientenwartebereichs auf unserer Station M1a und der neu eröffneten M1c beitragen. Herzlichen Dank für Ihr aktives Engagement! Das hilft uns sehr!

2020 wollen wir vieles noch besser machen und hoffen weiter auf die Realisierung einer Stiftungsprofessur Onkologisch-Chirurgische Forschung, die es uns ermöglicht, den so notwendigen Bereich der Frühdiagnose weiter zu erforschen, um Bauchspeicheldrüsenkrebserkrankungen früh entdecken zu können. Es würde mich sehr freuen, Sie auf der einen oder anderen unserer Veranstaltungen persönlich wieder zu sehen. Sei es auf unseren Vernissagen unserer Ars-et-Sanitas-Reihe oder unserem jährlichen Art-Patienten-Tag.

*Ihnen und Ihren Familien wünsche ich fröhliche Weihnachten, geruhsame Festtage und ein gesundes und frohes neues Jahr 2020!*

*Herzlichst*

*Ihr*

*Univ.-Prof. H. Friess*

*Stifter*